

Wasser wird demselben der leicht lösliche Farbstoff entzogen. Die Lösung wird wiederum mit Kochsalz gesättigt und durch Chlorzink gefällt. Der Niederschlag wird filtrirt, gepresst, getrocknet und kommt so in den Handel. An Stelle des Dimethylanilins können analoge Verbindungen verwendet werden.

### Berichtigungen.

- Heft 8, Seite 873, Zeile 26 v. o. lies: „nahestehende“ statt „nachstehende“.
- 11, - 1325, - 11 v. o. lies: „F. W. Clarke“ statt „J. W. Clarke“.
- 12, - 1412, - 2 v. u. lies: „275°“ statt „295°“.
- 12, - 1412, - 18 v. u. lies: „Krafft“ statt „Kraff“.
- 12, - 1453, - 26 v. o. lies: „aus der Lösung“ statt „aus . . . . Erkalten“
- 12, - 1453, - 4 v. u. lies: „in heissem Wasser leichter, und in Alkohol“ statt „in heissem Wasser, sowie in Alkohol“.
- 12, - 1454, - 5 v. o. lies: „Die aus Alkohol umkrystallisirte“ statt „Die . . . gereinigte“.
- 12, - 1458, - 7 v. u. lies: „ $C_{25}H_{26}O_9$ “ statt „ $C_{25}H_{26}O_3$ “.
- 12, - 1460, - 12 v. u. lies: „ $O_7$ “ statt „ $O_9$ “.

Nächste Sitzung: Montag, 14. October 1878.